

Aufnahme an Bekenntnisschule von Einverständniserklärung abhängig

Beitrag von „Claudius“ vom 15. August 2015 23:52

Zitat von Karl-Dieter

Die Frage ist ja vielmehr, ob Religion überhaupt was in Schulen zu suchen hat. Da lobe ich mir doch die USA und den 1. Verfassungszusatz (sowie den 2.)

In den USA gibt es auch gar keine Schulpflicht. Da können Eltern ihre Kinder auch selbst unterrichten oder einen Hauslehrer einstellen oder Lerngruppen in der Nachbarschaft organisieren.

In Deutschland gibt es eine Schulpflicht, dafür fordert der Staat aber immerhin noch eine vielfältige Schullandschaft, damit Eltern wenigstens die Möglichkeit haben zwischen Schulen verschiedener Prägung zu wählen.